

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 65 (1960-1961)
Heft: 8

Rubrik: Neue Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

liche und seelische Größe schildert die Autorin mit Feinheit und in einer sehr guten Sprache, so daß das Buch fesselt und trotz des tragischen Ausgangs erbaut. M. L.

Michael Gilbert: *Gericht über Victoria*. Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Ein selten spannender und belehrender Unterhaltungsroman von erstaunlich hohem Niveau. Hat Victoria Lamartine den britischen Major, der an jenem fatalen Abend im März 1948 eine Nacht in dem kleinen Londoner Familienhotel zu verbringen gedachte, wirklich erstochen? Wie man mit der resoluten Linken im Notfall einen tödlichen Stich ausführen kann, hat die junge Französin im Maquis an der Loire gelernt. Vier Tage wird über Victoria zu Gericht gegessen, bis — ja bis sie freigesprochen wird. Ein Werk von großartigem Scharfsinn, ein Meisterstück an Ver- und Entwirrung, an Gehalt und Kombination. Das Buch ist von Ursula Markun aus dem Englischen in ein gutes Deutsch übertragen.

O. M.

Maria Aebbersold: *«Reserfiert für Basler»*. Illustriert von Béatrice Afflerbach. Basler Schriften Nr. 2. Pharos-Verlag Hansrudolf Schwabe, Basel.

Die Verfasserin erzählt mit Humor, aber ohne Schonung und Schönfärberei, Einfälle und Streiche der Gruppe von Kindern und Backfischen, deren Inspirator und Anführer

sie war. Sie schildert den Krieg der Quartierjugend gegen die feindliche Jugend von Binningen, der der Zugang zum «Waffenlager» der Basler durch das an die Türe geklebte Wort «Reserfiert» verboten wird. Ihre originellen Einfälle führen das eine Mal zum Sieg, das andere Mal zur beschämenden Niederlage. Sollte auch mit Humor gelesen werden.

P. M.

Ernst Kassers Tagebuch des Lehrers. 24. Auflage. Verlag Paul Haupt.

Ein altes, aber immer noch sehr bewährtes Hilfsmittel für jeden Lehrer gleich welcher Schulstufe, der über den Gang seines Unterrichts Übersicht und Kontrolle haben will. Die Stundenpläne, Tagebuchseiten (Absenzenkontrolle!) für alle Wochentage und Zeugnisspalten machen den «Kasser» zum unentbehrlichen Begleiter.

Felix Mattmüller: *Ich leite eine Ferienkolonie*. Verlag Pro Juventute.

Aus eigener reicher Erfahrung als Kolonieleiter vermittelt der Autor zahlreiche Anregungen für die Planung und Durchführung einer Ferienkolonie bis zum rückblickenden Elternabend nach der Heimkehr. Er erinnert dabei an alle die Dinge, an die man vor und während der Kolonie zu denken hat und versucht auch, die Kolonie als Ganzes, sozusagen von der Erlebnisseite her zu sehen.

W.

Neue Bücher

(Besprechung — ohne Verpflichtung — vorbehalten)

Pädagogik, Schule

Felix Mattmüller: *Kind und Gemeinschaft*. 270 S. Fr. 17.80. EVZ-Verlag Zürich.

J. H. Pestalozzi: *Mich füllet das Bild der Menschenerziehung*. Herausgegeben von Otto Müller. 117 S. DM 2.80. Verlag Freies Geistesleben, Stuttgart.

Fritz Stippel: *Ausgangspunkte pädagogischen Denkens*. Beiträge zur Gegenwarts-pädagogik. 224 S.

Gerhard Burkart: *Erste Schritte im Unterrichtsbeispiel*. 116 S. mit Photos und Tabellen. Kart. DM 7.80. Beide Ehrenwirth Verlag München.

Arthur Kern: *Das rechtschreibschwache Kind*. 196 S. Kart. DM 12.80. Verlag Herder, Freiburg.

Religion

Peter Vogelsanger: *Ein Weg zur Bibel*. Eine Hilfe zum Lesen und Verstehen der Heiligen Schrift. 69 S. Fr. 6.40. Schweizer Spiegel Verlag, Zürich.

J. B. Phillips: *Ein Mann namens Jesus*. 26 Aufführungen für Schulen. 153 S. Kart. Fr. 6.80. Friedrich Reinhardt AG, Basel.

Reinhold Schneider: *Gelebtes Wort*. Religiöse Aufsätze. 333 S. DM 17.50.

Albert Kriegemans: *Maßstäbe religiöser, ethischer und sozialer Erziehung*. 184 S. DM 12.80.

F. W. Foerster: *Angewandte Religion* oder Christsein inmitten der gegenwärtigen Welt. 186 S. Ln. DM 10.80. Alle drei Verlag Herder, Freiburg.

Lee Maril: *Elisabeth von Thüringen*. 174 S. Fr. 11.80. Benziger Verlag, Einsiedeln.

Bildbände

E. Christoffel: *Kirschblüte und Nachtigall*. 24 Aquarelle und Worte aus dem Fernen Osten. Fr. 10.50. Verlag Josef Müller, München.

Oskar Dalvit: *Amdener Tagebuch*. Betrachtungen über Kunst und Natur. Fr. 12.80. Rascher Verlag, Zürich.

Gotthard Schuh: *Tiermütter im Zoo*. Geleitwort und Bildkommentar von Zoodirektor H. Hediger. Fr. 9.- für Mitgl. (Nichtmitgl. Fr. 11.70). Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Gedichte, Erzählungen, Romane

Hermann Ludwig: *Es guets Rezäp'*. Bärndütschi Gedicht. 68 S. Brosch. Fr. 6.-. Hans Feuz Verlag, Bern.

Richard v. Schaukal: *Wie ganz bin ich dein eigen*. Gedichte an seine Frau. 56 S. DM 5.80. Verlag Herder, Wien.

Tarjei Vesaas: *Regen im Haar*. Erzählungen. 184 S. Fr. 12.80. Benziger Verlag, Einsiedeln.

Meinrad Inglin: *Besuch aus dem Jenseits und andere Erzählungen*. 200 S. Fr. 13.80. Atlantis Verlag, Zürich.

Raffael Ganz: *Orangentraum*. Erzählungen aus Marokko. 248 S. Fr. 16.80. Artemis Verlag, Zürich.

Alexander Eliasberg: *Mütterchen Erde und das Paradies*. Eine Auswahl aus russischen Erzählern. 200 S. DM 9.80.

Otilie Mosshamer: *Melodie der Welt*. Neues Hausbuch der Geschichten. 432 S. DM 16.80. Beide Verlag Herder, Freiburg.

Norman Collins: *Bond Street*. Roman. 416 Seiten. Fr. 9.-. Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Arthur Koestler: *Die Gladiatoren. Sonnenfinsternis. Ein Mann springt in die Tiefe*. Drei Romane in einem Band. 700 S. Buchclub Ex Libris, Zürich.

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher

Else H. Minarik: *Vater Bär kommt heim*. Mit 50 mehrfarbigen Bildern von Maurice Sendak. 62 S. Fr. 6.80. Verlag Sauerländer, Aarau.

Janice/Duvoisin: *Die Ente Angelina*. 32 S. DM 5.80. Verlag Herder, Freiburg.

Meyers Tierbuch für Kinder. Die Tiere der Wildnis. 164 Seiten mit 40 Farbtafeln. DM 6.80. Bibliographisches Institut A. G., Mannheim.

Gisela Bonsels: *Max und die Männchen*. KM 6-9 J. 112 S. DM 4.90.

Annemarie Fromme-Bechem: *Angeklagt ist Goliath*. KM 9-12. 128 S. DM 6.50. Beide Thienemanns-Verlag, Stuttgart.

Tove Jansson: *Komet im Mumintal*. KM ab 7 Jahre. 150 S. Fr. 8.90.

Rudolf Eger: *Siegeszug des Radios*. K. 10 bis 15. 162 S. Fr. 8.90. Beide Benziger Verlag, Einsiedeln.

Rex Dixon: *Pocomoto bei den Buschknackern*. 205 S. Mitgl. Fr. 7.60 (Nichtmitgl. Fr. 9.75). Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Ann Mari Falk: *Brigitta sucht ihren Weg*. Erzählung für Mädchen von 14 Jhr. an. 176 S. Fr. 8.80. Verlag Sauerländer, Aarau.

Gustav Schwab/Seewald: *Die schönsten Sagen des klassischen Altertums*. 616 S. mit 75 ganzseitigen Illustrationen von Richard Seewald. DM 17.80. Verlag Herder, Freiburg.

Diverses

Fritz Ernst: *Europäische Schweiz*. Eine geistesgeschichtliche Studie. 68 S. Fr. 5.80. Artemis Verlag, Zürich.

Tina Keller: *Ausblicke in seelischer Not*. 47 S. Fr. 4.20. GBS-Verlag, Schwarzenburg.

Gustav Hans Graber: *Die Befreiung der Frau*. 2. Auflage von «Die Frauenseele». 210 S., 5 ganzs. Abb., Fr. 8.50. Arjuna-Verlag, Bern.

Leo Gabriel: *Mensch und Welt in der Entscheidung*. 136 S. Brosch. Fr. 7.-. Herder-Verlag, Wien.

Margrit Sanchez-Wildberger: *Moderne Liebe?* Ein Briefwechsel zwischen jungen Menschen. 48 S. Fr. 4.20. EVZ-Verlag Zürich.

Werner Hofmann: *Wer paßt zu wem?* Ein Buch für Verliebte, Verlobte, Eheleute, Erzieher. 102 S. Kart. Fr. 5.50. Friedrich Reinhardt Verlag, Basel.